



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

**Sr. M. Th. Scherer v. Ingenbohl**

**16.06.2011**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.31.129

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-18865](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-18865)

16.6.2011

Sr. M. Th. Scherer v. Jngmboke

Wie ich noch im Amt war, er  
 hielt ich eines Tages einen Brief,  
 ich sollte mich zur Seligspre-  
 chung von Sr. M. Th. Scherer  
 ändern. Der Brief ging wahr-  
 scheinlich an alle Bischöfe  
 Europas. Ich habe geantwor-  
 tet, dass ich über Persönlichkeit  
 und Leben der ehew. Sr. M. Th. nicht  
 informiert sei und dazu nichts  
 sagen könne, aber dass das  
 Wort des Evangeliums „An  
 ihren Früchten werdet ihr sie  
 erkennen“ constanz genommen  
 wird, dann muss ich sagen  
 dass ich die Früchte, die Grün-  
 dung Sr. M. Th. mit Leben lang  
 können und schützen gelernt  
 hat. Alle Eindrücke der  
 Kruzschwesteren waren ein  
 Segen für das Land und die  
 Menschen. Viele sind gebl.  
 und viele sind mit Gott versöhnt  
 in die Ewigkeit gegangen. Ich  
 habe damals nicht gewusst  
 dass ich persönlich von der

Gründung der Sr. M. Th. Schwestern  
so viel profitieren würde!  
Ehre Schwestern, damals  
zur Zeit der Gründung, war eine  
Epöche wachsender Ordnungsgemeinschaften. Heute ist es hier  
zu Lande anders, die jüngere  
geht in andere Weltgegenden.

Es ist eine eigene Aufgabe,  
in einer kleinen und ächter  
wunderbaren Gemeinschaft zu  
leben. Aber es ist genau so  
wichtig, im gläubigen ein-  
frühten Alter zu leben, die  
Rolle der Bekannten Mitte  
eines Hauses wie der Sank-  
tuarium zu sein, und mit  
einander in Toleranz, Hilfs-  
bereitschaft und einem  
schönen französischen  
Fröcklichkeit zu leben.

Die fröhliche Euren seligen  
Gründerin wird Euch für  
Satz stehen

Dr. Reinhold Stecher

6064 Rum, Lärchenstraße 39/40